

Presseinformation

Enge Zusammenarbeit für hohe Datenqualität

EBRO ARMATUREN von der ARGE Neue Medien mit dem „Grünen Haken“ zertifiziert

Hagen, Juni 2021 – EBRO ARMATUREN und die ARGE Neue Medien haben ein gemeinsames Ziel: Sie wollen ihren Kunden die höchstmögliche Qualität bei den zur Verfügung gestellten Daten bieten. Der erste Schritt ist getan und die EBRO-Daten wurden durch die ARGE Neue Medien mit dem „Grünen Haken“ zertifiziert. Der „Grüne Haken“ ist eine im SHK-Bereich und der Gebäudetechnik anerkannte Zertifizierung, die sicherstellt, dass die gelieferten Daten der Hersteller den Anforderungen des Handels sowie der Planer, Architekten und Handwerk gerecht werden. Im nächsten Schritt werden die Daten für das Building Information Modeling (BIM) aufbereitet und in Kürze den Partnern über die einschlägigen Portale zur Verfügung gestellt.

Gemeinsame Zielsetzung

Die ARGE Neue Medien ist ein Zusammenschluss von mehr als 100 Markenherstellern der Haustechnikbranche. Sie organisiert für ihre Mitgliedsunternehmen das Qualitätsmanagement von Produktdaten sowie die Normierung von Datenstandards und -formaten. Dazu Wolfgang Richter, der Geschäftsführer ARGE Neue Medien: „Unser Anspruch ist es, als Treiber digitaler Branchenprozesse für die Marktpartner der Haustechnikbranche zu wirken. Wir bieten sowohl Industriemitgliedern als auch Marktpartnern aus Handel und Handwerk Leistungen, die Marktvorteile schaffen. So stellt die hohe Qualität der von uns gelieferten Daten beispielsweise die einfache und fehlerfreie Übertragung der Daten in die Systeme des Anwenders sicher.“ Dabei konzentriert sich die ARGE Neue Medien darauf, die Datenqualität anhand der Qualitätsrichtlinie (DQR) sicherzustellen und als neutrale Plattform anwenderfreundlich zu verbreiten.

Auch Christian Buschak, Bereichsleiter Gebäudetechnik EBRO ARMATUREN, ist von der Notwendigkeit der hohen Datenqualität überzeugt: „Gerade im dreistufigen Vertrieb von EBRO ARMATUREN ist es enorm wichtig, dass die Daten anforderungsgerecht und vollständig für unsere Geschäftspartner bereitgestellt werden. Daher ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, Kunden und Partnern optimale Produktinformationen in Form von standardisierten Daten zu liefern. Hierdurch treiben wir den digitalen Fortschritt in der Branche voran und sichern die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden und Partner.“

Erfolgreiche Kooperation

Bereits seit vielen Jahren ist im Bereich der Gebäudetechnik eine immer stärker zunehmende Digitalisierung zu verzeichnen. Sowohl für die im Handel verwendeten Warenwirtschaftssysteme als auch in der Bauplanung wird die Datenqualität zukünftig eine immer bedeutendere Rolle spielen. Hierzu zählt auch die Planung nach der BIM-Methode.

Pressekontakt:

Diana Völkel | Public Relations
Tel.: +49 (0)2331 904-202 | E-Mail: d.voelkel@ebro-armaturen.com

Presseinformation

Die Zusammenarbeit der beiden Unternehmen war von Anfang an auf beiden Seiten hochprofessionell und zielführend. So erinnert sich Richter: „Die von EBRO ARMATUREN gelieferten Daten waren bereits bei der ersten Prüfung auf einem so hohen Niveau, wie ich es bisher von keinem anderen Unternehmen kannte. So war es möglich, dass der gelieferte Datenkatalog innerhalb kürzester Zeit zertifiziert werden konnte.“ Damit stellt EBRO ein außergewöhnlich gutes Best-Practice Beispiel dar.

Festlegen der Anforderungen in den Datenqualitätsrichtlinien (DQR)

Gemeinsam mit dem Bundesverband Bausoftware (BVBS), dem Deutschen Großhandelsverband Haustechnik (DG Haustechnik) und dem Zentralverband Sanitär Heizung Klima (ZVSHK) erarbeitet die ARGE Neue Medien die Datenqualitätsrichtlinie (DQR) in ihrer jeweils gültigen Form und passt sie regelmäßig an die kontinuierliche Entwicklung im Datenmanagement an. „Dazu gehören unter anderem Artikeldaten, Bilddaten, Planungsdaten, Unternehmens- und Produktinformationen. Auch 3D-Modelle müssen in verschiedenen Datenformaten bereitgestellt werden. Welche Formate das sind, damit auch alle Architekten und Planer Zugriff darauf haben, entscheiden wir gemeinsam mit den Gremien der Nutzer“, erläutert Richter. So erhalten die Kunden klassifizierte, saubere auf ETIM – dem Europäischen Standard zur Klassifizierung von Produkten mit einheitlicher Beschreibung der Arteikeigenschaften – und DQR-basierte, vollständige und medienneutrale Daten. Wichtigstes Instrument der Datenverteilung ist building-masterdata.com – ehemals SHK-Branchenportal und bereits seit 2002 die zentrale Datendrehscheibe für die Haustechnikbranche. Die Hersteller können die BIM-Daten aber auch über eine Verlinkung auf die eigene Webseite zur Verfügung stellen.

Aufwendige Datenprüfung

Der eigentliche Zertifizierungsprozess beginnt mit der Anlieferung des sogenannten Datenkataloges durch den jeweiligen Hersteller. Sie durchlaufen anschließend ein zweistufiges Prüfverfahren, in dem die Daten im ersten Schritt durch verschiedene Algorithmen auf Vollständigkeit, Qualität und Plausibilität geprüft werden. Im zweiten Schritt werden die Datensätze noch einmal redaktionell durch einen Mitarbeiter verifiziert. Dazu Richter: „Nicht alle Attribute können derzeit durch Maschinen geprüft werden. So muss zum Beispiel ein Bild von dem Produkt vorhanden sein, das nur das eigentliche Produkt vor einem Hintergrund ohne Milieu und aus definierten Ansichten zeigt. Ob das Bild vorhanden ist, kann die Automatik prüfen, ob jedoch alle Anforderungen in dem Bild erfüllt werden, muss dann ein Mitarbeiter prüfen.“ Ein Produktsortiment von 10.000 Posten erklärt den hohen Aufwand für den einzelnen Hersteller.

Pressekontakt:

Diana Völkel | Public Relations
Tel.: +49 (0)2331 904-202 | E-Mail: d.voelkel@ebro-armaturen.com

Presseinformation

Grüner Haken bescheinigt hohe Datenqualität

Bisher wurden rund 50 Prozent der aktuell 120 Mitgliedsunternehmen der ARGE Neue Medien mit dem „Grünen Haken“ ausgezeichnet. Wolfgang Richter: „Unsere Ansprüche an die Datenqualität sind enorm hoch und die Zertifizierung ist auch für unsere Mitgliedsunternehmen keine Selbstverständlichkeit. So kann beispielsweise der Datensatz zu einem Artikel mehr als 100 Eigenschaften umfassen.“

Vorteil für den Anwender

Das Ergebnis ist ein sauber aufgebauter und umfassender Datensatz zu jedem Artikel – nutzbar für verschiedene Anwendungen. So kann der Hersteller sicher sein, dass seine Datensätze einfach, fehlerfrei und aktuell in die auf dem Markt gängigen Warenwirtschaftssysteme eingespielt werden. Hierdurch wird die Leistung im Handel deutlich vereinfacht. Auch Handwerker, Architekten und Planer können mit diesen verifizierten Daten präzise und wirtschaftlich arbeiten. Sie bieten ihnen intelligente, sofort nutzbare digitale Inhalte mit Verknüpfungen zu 3D-Modellen, dem Digitalen-Produktkatalog, Klassifizierungsdaten und umfangreiche technische Informationen zu den Produkten in branchenüblichen Schnittstellen. So lassen sich unter anderem bereits in der Planungsphase Kollisionsprüfungen durchführen und Ausschreibungsunterlagen erstellen.

Als BIM-Daten verfügbar

Im nächsten Schritt wird EBRO ARMATUREN die Daten als BIM-Daten für die Gebäudetechnik aufbereiten und stellt sie in Kürze zur Verfügung.

EBRO ARMATUREN

Seit der Unternehmensgründung 1972 entwickelt, produziert und vertreibt EBRO ARMATUREN Absperr-, Regel- und Automatisierungstechnik für industrielle Anwendungen. Mehr als 1.000 Mitarbeiter in drei nationalen und 30 internationalen Tochtergesellschaften sorgen dafür, dass die EBRO Produkte in über 100 Ländern weltweit erhältlich sind. Im globalen Netzwerk wird am Stammsitz in Deutschland und in Italien, Schweden, China und Thailand mit einheitlich hohen Fertigungs- und Qualitätsstandards produziert. 2005 wurde der schwedische Hersteller Stafsjö Valves AB akquiriert und die Produktpalette um ein umfangreiches Portfolio an Stoffschiebern erweitert.

Das inhabergeführte Familienunternehmen versteht sich als verlässlicher, zukunfts- und werteorientierter Partner seiner weltweit mehr als 35.000 Kunden: Kundenzufriedenheit, Qualität und Sicherheit spiegeln sich in der Vielfalt von über 350.000 Produktvarianten wider, die für Kunden in aller Welt mit hoher Präzisionstechnik hergestellt und schneller Lieferperformance distribuiert werden. Für EBRO ist es selbstverständlich, neben hochwertigen Industriearmaturen auch die entsprechende Antriebs- und Automatisierungstechnik als komplette Einheit passgenau auf die konkrete Anwendung sowie deren Anforderungen zuzuschneiden. Dies bietet dem Kunden

Pressekontakt:

Diana Völkel | Public Relations
Tel.: +49 (0)2331 904-202 | E-Mail: d.voelkel@ebro-armaturen.com

Presseinformation

weitere Synergie-Effekte in der Planungsunterstützung, technischen Beratung und Dokumentation. Insbesondere für anspruchsvolle Anwendungsbereiche und Branchen wie die Chemie- und pharmazeutische Industrie, Nahrungsmittel- und Getränkeindustrie und Meerwasserentsalzung hat sich EBRO weltweit mit innovativen Lösungen im Markt etabliert.

Pressekontakt:

Diana Völkel | Public Relations
Tel.: +49 (0)2331 904-202 | E-Mail: d.voelkel@ebro-armaturen.com